

MEIST GELESEN

ULTRALUXUS
Soft Opening im Rosewood Munich

EXPO REAL
Immobilienmesse beginnt in schwierigen Zeiten

GESCHÄFTSREISEMARKT
Es wird wieder gereist, aber bewusster

Events Werben

Abo Birgit Borreck

BRUNNEN GASTRONOMIE ZULIEFERER a+ Suchbegriff eingeben

New Work HR-Management & Karriere Immobilien Hoteldesign

Themen-Special

Alle Meldungen zum Schwerpunkt

TOP 50 HOTELGESELLSCHAFTEN

Jetzt entdecken!

ahgz

EXPANSION

a+ Dorint setzt kontrolliertes Wachstum fort

Von Rolf Westermann | Donnerstag, 05. Oktober 2023

Anzeige

FBZ | LIEBLINGSSCHNITZEL

KONTAKTIEREN SIE UNS!

Eine Marke von SALOMON FoodWorld



Blick in die Schweiz: Einer der drei neuen Standorte im Nachbarland, das Dorint Resort & Spa Locarno Riazzino.

Die Dorint Hotelgruppe (DHI Dorint Hospitality & Innovation GmbH) hat acht neue Standorte ins Visier genommen, in denen Hotels konkret geplant oder schon im Bau sind.

Dazu gehören drei Destinationen in der Schweiz. Das teilten **Dorint-Aufsichtsratschef Dirk Iserlohe** und **CEO Thomas Böckeler** am Donnerstag auf der Immobilienmesse Expo Real in München mit.

Drei Schweizer Standorte

Derzeit betreibt Dorint 57 Hotels & Resorts in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Zu den künftigen Schweizer Standorten gehören **Locarno am Lago Maggiore, Interlaken (direkt am Hauptbahnhof) und Altenrhein am Bodensee**. Die drei Top-Destinationen sollten im Rahmen eines "Multi-Franchise-Agreements" mit der Helvetic Hotels & Resorts AG unter den Marken Dorint Hotels & Resorts, bzw. Essential by Dorint gebrandet werden.

Anzeige

Der wichtigste Nachhaltigkeits-Trend für die Hotellerie:

Im kommenden Jahr sollen **folgende Full-Service-Hotels** eröffnet werden: Den Auftakt macht im Januar zunächst das Dorint Hotel Esplanade Jena (Übernahme von Steigenberger, 140 Zimmer), gefolgt vom Essential by Dorint Interlaken im April 2025 (94 Zimmer) und dem Dorint Resort & Spa Locarno/Riazzino im August 2024 (72 Zimmer). Anfang 2025 werden voraussichtlich das Essential by Dorint Düsseldorf (137 Zimmer) und das Dorint Hotel Frankfurt/Hochheim (114 Zimmer) mit der Boris Becker Tennisakademie in Betrieb genommen. Für das zweite Quartal 2025 ist die Eröffnung des Dorint Seehotel & Resort Klink Müritzt (247 Zimmer) vorgesehen. Im Frühjahr 2026 sind die Neueröffnungen des Essential by Dorint Altenrhein (ca. 130 Zimmer) und der Hotelliegende, Schloss Lerbach' als Dorint Schloss Lerbach Bergisch Gladbach (125 Zimmer) geplant. „Ab 2026 werden wir somit **insgesamt 65 Hotels an strategisch wichtigen Standorten** für die Dorint-Gruppe betreiben“, sagt Böckeler.

Umsatz erreicht Vor-Corona-Niveau

Der Umsatz ist in vielen Dorint Hotels bereits wieder auf Vor-Corona-Niveau, teils sogar darüber. Vorstand und Aufsichtsrat gehen davon aus, dass im Wirtschaftsjahr 2023 voraussichtlich die **Umsatzmarke von 300 Mio. Euro erneut überschritten** wird.

Die Prognose lautet 320 Mio. Euro. Die durchschnittliche Belegung ist auf ca. 61 Prozent gestiegen und der **durchschnittliche Zimmerpreis beträgt knapp 130 Euro (netto)**. In der Gruppe wird daher an der Strategie der kontinuierlichen und kontrollierten Expansion zur Konsolidierung des Konzerns festgehalten. „Jedes weitere Hotel der Gruppe trägt zur größeren Sichtbarkeit der Marken und der Destinationen bei – und so auch zu mehr Umsatz“, erklärt Dirk Iserlohe. „Allerdings ist Wachstum derzeit fast ausschließlich durch lukrative Übernahmen möglich.“

Das Verhältnis von Übernahmen zu Neubauten liegt bei 10:1. Neubauten sind heutzutage schwer zu kalkulieren. Allein die damit verbundenen Fragen des Baurechts, der ESG-Faktoren und der Kosten machen das deutlich. In Deutschland benötigt man durchschnittlich sechs Jahre von der Idee bis zur Begrüßung des ersten Gastes. Angesichts sich rasch ändernder Marktbedingungen wird deutlich, dass Planungen schnell Makulatur werden“, fügt Iserlohe hinzu. **Die letzten Akquisitionen waren allesamt Übernahmen**, wie zum Beispiel das ehemalige Steigenberger Hotel in Jena. Dieses wird Dorint im ersten Quartal 2024 vollständig renovieren und von der Wealthcap verwalten lassen, erklärt Böckeler. Das Unternehmen bietet vorwiegend Pacht- und Franchise-Verträge in verschiedenen Varianten an.

FRAGE DER WOCHE

Das Gut Thansen lockt neue Fachkräfte mit hohen Prämien. Wäre das für Ihr Unternehmen auch eine Option?

Ja. Nein.

2.01K ✓ 38

THEMEN

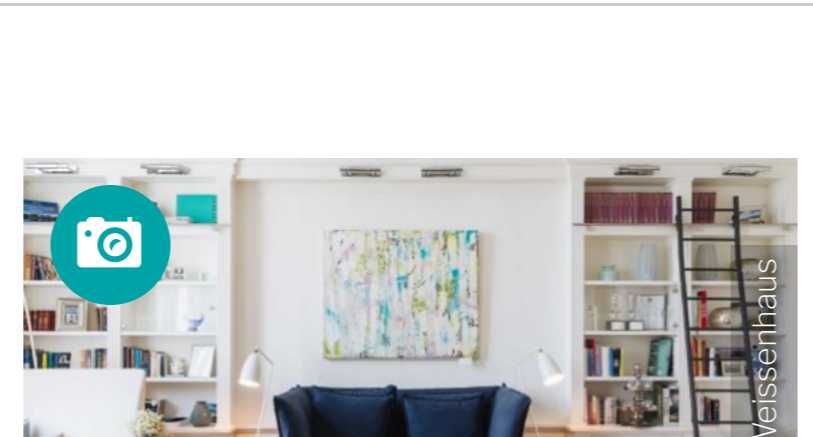
- Dorint
- Schweiz
- Dirk Iserlohe
- Thomas Böckeler
- Expansion

Sie haben Fragen oder Anmerkungen zu diesem Artikel? Schicken Sie eine E-Mail an [die Redaktion](#).

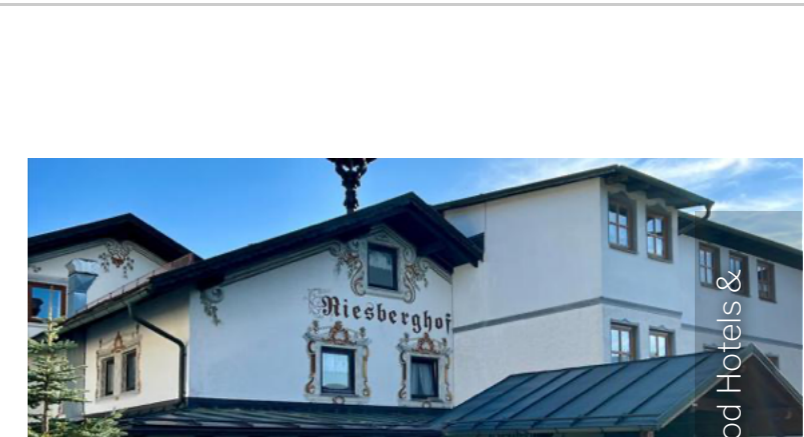
LESEN SIE JETZT



a+ MARKENWECHSEL
Dorint übernimmt Steigenberger Hotel in Jena



FERIENHOTELLERIE
Kuratierte Lesefreude im Weissenhaus Resort



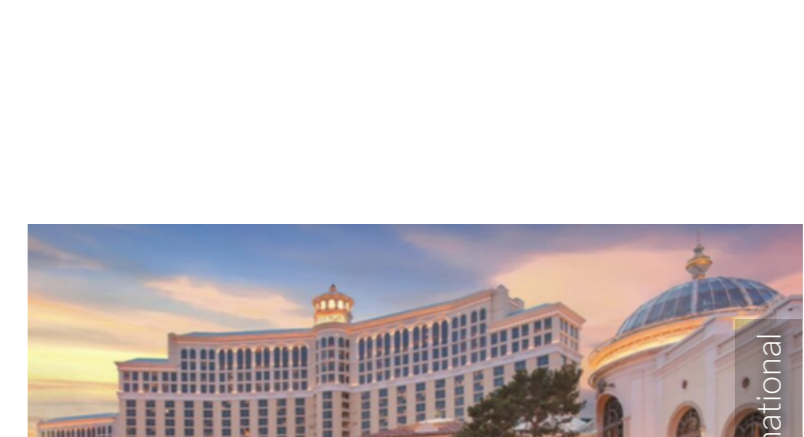
ZUKAUF
Castlewood erwirbt weiteres Hotel im Bayerischen Wald



a+ STRATEGIE
Habyt sammelt 40 Millionen Euro Kapital ein



a+ KONZERNHOTELLERIE
Wyndham Hotels & Resorts sieht sich auf gutem Kurs



a+ MARKENHOTELLERIE
Marriott und MGM Resorts kooperieren

- Hotellerie
- Gastronomie
- Zulieferer
- ahgz+
- Immobilienmarkt
- Jobs
- E-Paper
- Abo
- Newsletter
- RSS-Feed
- Kontakt
- AGB
- Datenschutz
- Impressum
- Sitemap
- Cookie Einstellungen

ahgz

Die neue Business-Class

Wie entwickelt sich der Geschäftsreisemarkt? Es wird wieder öfter gereist, vor allem aber länger – mit wachsender Bereitschaft, höhere Preise zu akzeptieren. Die wachsenden hybriden oder virtuellen Formate sind kein Ersatz für Live-Meeting. Gleichzeitiges lockeres Nachhaltigkeit und Social Responsibility in den Fokus. Und? Auch Businesskunden und ihre Menschen. Bleiben heißt das Zukunft. Zahlen, Trends und Stimmen auf den 4 Seiten 2 bis 5

WYNDHAM HOTELS & RESORTS

INNOVATIVE UNTERNEHMEN. BETER. NEW SPACES.

AKTUELLE AUSGABE ALS E-PAPER →

Folgen Sie uns:

f t x o in